

# Cuba

*IntensivReise*  
*02. – 19.12.2024*



[lassunsreisen.com](https://www.lassunsreisen.com)

# Cuba – 18 Tage IntensivReise

## 18 Tage IntensivReise

Mo, 02. – Do, 19.12.2024

Wien – Havanna – Viñales – Guamá – Cienfuegos – Santa Clara – Trinidad – Sancti Spiritus – Camagüey – Bayamo – Santiago – Guantánamo – Baracoa – Guardalavaca – Holguin – Wien

Diese IntensivReise begleitet Sie durch die außergewöhnliche Karibikinsel: den vergangenen Reichtum durch den Zucker kann man noch erahnen, die amerikanischen 50er noch sehen und die Revolution von 1959 ist ohnehin allgegenwärtig. Wir machen Zeitreisen durch die frühen Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts. Besonders augenscheinlich ist die Lebensfreude der Cubaner und die Vielfalt der Hautfarben.

### Mo, 02. Dez.: Anreise

Wir reisen heute von Europa Richtung Havanna an. Der Abflug in Wien ist mit OS 205 um 08.50 Uhr geplant. Ankunft in Frankfurt um 10.20 Uhr. Weiter geht es mit Condor DE 2184 um 13.35 ab Frankfurt, Ankunft in Havanna ist am selben Tag um 19.05 Uhr. Wir werden von unserem Guide empfangen und ins Hotel gebracht. Nächtigung in Havanna. 2 N.

**Di, 03. Dez.: Besichtigung Havanna (F)**  
Heute lernen wir Havanna mit all seinen Schönheiten auf einer Stadtbesichtigung kennen. Wir starten in der Altstadt, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. In ganz Lateinamerika kann keine Stadt mit einem größeren Zentrum im Kolonialstil aufwarten. Der „Palacio de los Capitanes Generales“ stammt aus dem Jahr 1791 und ist ein Musterbeispiel der cubanischen Architektur. Des Weiteren besichtigen wir das Rum-Museum „Fundacion Habana Club“, inklusive einer Rumprobe. Nachmittags Besuch des Museums „Hemingway“ in der Finca Vigía (Das Hemingway-Haus kann nur von aussen besichtigt werden) und der Gartenanlage. Nächtigung in Havanna.

### Mi, 04. Dez.: Havanna – Soroa – Viñales (F/M) (215 km)

Wir verlassen Havanna auf der Autobahn in Richtung Westen. Besuch des Botanischen Gartens Soroa. In der Parkanlage wachsen etwa 700 verschiedene Orchideenarten. Weiter geht es nach Pinar del Río:



Besuch der Tabakfabrik „Francisco Donatién“. Cubanische Zigarren sind immer handgerollt! Bei einem Rundgang durch die Fabrik sehen Sie die Arbeitsabläufe und erleben die geschickten Hände der „Torcedores“ (Zigarrendreher). Wir besuchen einen Tabakbauern und machen einen Rundgang über Tabakfelder und besichtigen ein Trockenhaus.

Nächtigung in Viñales. 1 N

### Do, 05. Dez.: Viñales – Havanna (F/M)

Wir besuchen die „Cueva del Indio“ inkl. Fahrt auf einem unterirdischen Fluss durch die Höhle, benannt nach den Ureinwohnern Cubas die hier nachweislich gelebt haben. Vom Aussichtspunkt Los Jazmines haben wir einen traumhaften Blick auf die berühmten „Mogotes“ (Kalksteinfelsen). Am Nachmittag fahren wir zurück nach Havanna. Um 21.00 Uhr besuchen wir die Kanonenschusseremonie auf der Festung „Morro“, hoch über dem Hafen von Havanna.

Nächtigung in Havanna. 2 N

### Fr, 06. Dez.: Havanna (F/M)

Heute geht es zum Friedhof „Colon“. Der Zentralfriedhof von Havanna ist mit etwa 1 Million Gräbern der größte Amerikas – eine Ministadt aus Marmor, Bronze, Engeln, Kreuzen und Statuen. Weiters schauen wir uns am Platz der Revolution um, wo Fidel Castro einst seine berühmten (langen) Reden gehalten hat. Weiters steht ein Besuch im Capitol (sofern zugänglich) am Programm. Am Nachmittag erkunden wir die Stadt bei einer Oldtimer-Rundfahrt in besonders fotogenen US-amerikanischen Autos! Mojito im Hotel „Nacional“, einem historischen Luxushotel und ehe-

maligen Mafia-Casino.

Abends können Sie einen optionalen Besuch der berühmten „Tropicana-Show“ mitmachen. Seit 1939 zählt das Tropicana zu den berühmtesten Cabarets der Welt. Eine Open-Air Show mit über 150 Artisten und Live-Orchester in einem traumhaft schönen Gartenambiente.

Lassen Sie sich verführen vom Rhythmus der cubanischen Musik und vom Charme der bezaubernden TänzerInnen.

Nächtigung in Havanna

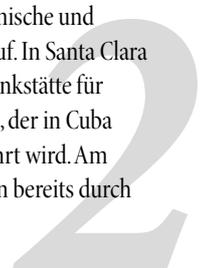
### Sa, 07. Dez.: Havanna – Guamá – Playa Giron – Cienfuegos (F/M) (365 km)

Fahrt in Richtung Zentralcuba. Unterwegs halten wir bei der Finca „Fiesta Campesina“, eine nette Gelegenheit mehr über die Pflanzen und Tiere der Insel zu erfahren. Das Mittagessen nehmen wir in Punta Perdiz ein. Abstecher zur historischen „Schweinebucht“, Schauplatz der gescheiterten US-Invasion 1961. Weiter geht es in das von französischer Kolonialarchitektur geprägte Cienfuegos.

Nächtigung in Cienfuegos. 1 N

### So, 08. Dez.: Cienfuegos – Santa Clara – Trinidad (F/M) (175 km)

Morgens spazieren wir durch das Zentrum der Stadt und besuchen u.a. das Theater „Tomás Terry“, in dem schon Caruso das Publikum begeistert hat, sowie den „Palacio de Valle“. Dieser, für einen Zuckerbaron erbaute kleine Palast, weist gotische, venezianische und maurische Elemente auf. In Santa Clara besuchen wir die Gedenkstätte für Ernesto „Che“ Guevara, der in Cuba immer noch sehr verehrt wird. Am Abend können Sie dann bereits durch



# Cuba – Karibikflair & Kolonialgeschichte



uvergleichliche Motive jeden Tag!

das bezaubernde Trinidad spazieren. Die UNESCO Weltkulturerbe-Stadt fasziniert durch einzigartige Kolonialarchitektur. Nächtigung Trinidad. 2 N

## **Mo, 09. Dez.: Trinidad – Topes de Collantes Nationalpark – Trinidad (F)**

Den Vormittag verbringen wir in der Natur und wandern im Topes de Collantes Nationalpark, der nur ca. 20 km von Trinidad entfernt ist. Am Nachmittag besichtigen wir die dann fast touristenfreie Stadt inklusive dem Museum „Historico Municipal“. Es zeigt koloniale Möbelstücke und Interessantes über den Sklavenhandel. Den Abend können Sie bereits wieder in der wohl besterhaltenen Altstadt aus der spanischen Kolonialzeit bei Musik und Tanz verbringen.

## **Di, 10. Dez.: Trinidad – Sancti Spiritus – Camagüey (F/M) (275 km)**

Gleich außerhalb von Trinidad können Sie (auf eigene Gefahr) den „Torre Manaca Iznaga“, einen alten Sklaventurm mit bestem Panoramablick, besteigen. Weiter geht es ins koloniale Sancti Spiritus. Stadtrundgang mit Besichtigung der Yayabo-Brücke. Anschließend weiter durch die Zuckerrohrebene nach Camagüey. Nächtigung in Camagüey. 1 N

## **Mi, 11. Dez.: Camagüey – Bayamo (F/A) (225 km)**

Heute lernen wir die Heimatstadt des Freiheitskämpfers Agramonte kennen – Stadtpaziergang durch Camagüey. Fahrt nach Bayamo, Ausgangspunkt des Befreiungskampfes von der spanischen Kolonialherrschaft. Hier wurde auch die kubani-

sche Nationalhymne „La Bayamesa“ komponiert. Wir spazieren über den Hauptplatz mit seinen Pferdekutschen und dem Geburtshaus des Nationalhelden Manuel Cespedes. Nächtigung in Bayamo. 1 N

## **Do, 12. Dez.: Bayamo – El Cobre – Santiago (F/A)**

Morgens geht es weiter in Richtung Osten. Wir besuchen den Schrein der cubanischen Nationalheiligen, der „Virgen de la Caridad del Cobre“ im bedeutendsten Wallfahrtsort Kubas. Mit dem Boot fahren wir zur Insel „Granma“, wo wir Zeit für eine Mittagspause haben. Am Nachmittag besichtigen wir Santiago de Cuba: Wir besuchen u.a. die 1633 errichtete Festung „San Pedro del Morro“ sowie den Friedhof Cementerio de Santa Ifigenia, wo Fidel Castro begraben liegt. Es geht auch zum Platz der Revolution und der von Fidel Castro 1953 erstürmten Moncada-Kaserne.

Nächtigung in Santiago de Cuba. 2 N

## **Fr, 13. Dez.: Santiago – Nationalpark Gran Piedra – Santiago (F/M)**

Unser Ausflug führt uns in die Gebirgskette Sierra Maestra. Mit einem Geländewagen durchqueren wir den Gran Piedra Nationalpark. Danach haben wir eine kurze Wanderung zu einer Kaffee-Hacienda geplant. Im Anschluss fahren wir weiter Richtung Gran Piedra, dem ca. 1.300 m hohen Felsgipfel. Anschließend Rückfahrt nach Santiago de Cuba. Abends können Sie noch zu einem Bummel durch die Altstadt mitkommen.

Nächtigung in Santiago de Cuba.

## **Sa, 14. Dez.: Santiago – Guantánamo – Baracoa (F/M/A) (240 km)**

Frühmorgens Aufbruch in Richtung Guantánamo, eine Hochburg der afrocubanischen Santería und des haitianischen Voodoo-Kultes. In der Nähe befindet sich auch die berühmt-berüchtigte amerikanische Marine-Basis, die wir nicht besuchen (aber sehen) können. Fahrt durch eine aride Kaktuslandschaft und über die Pass-Straße La Farola durch eine tropisch-grüne Bergwelt bis hinunter nach Baracoa, wo einst Kolumbus landete.

Nächtigung in Baracoa. 2 N

## **So, 15. Dez.: Baracoa (F/M/A)**

Fahrt zum Fluss Rio Toa mit Bootsfahrt und Mittagessen. Die Region des Alexander Humboldt-Nationalparks ist landschaftlich besonders reizvoll! Im Anschluss fahren wir zu einer Kakao-Finca. Hier wird uns der Herstellungsprozess von der Kakaofrucht bis hin zum verkaufsfertigen Produkt nähergebracht. Nächtigung in Baracoa.

## **Mo, 16. Dez.: Baracoa – Guardalavaca (F/M/am Abend AI) (ca. 400 km)**

Zeitig geht es über Guantánamo zurück Richtung Santiago und weiter nach Guardalavaca (die kürzere Strecke über Moa ist nach heutiger Information für Busse gesperrt). Am späteren Nachmittag erreichen wir dann unser Strandhotel in Guardalavaca. Nächtigung. 2 N

## **Di, 17. Dez.: Guardalavaca (AI)**

Am heutigen Tag haben Sie die Möglichkeit, den Traumstrand zu genießen.

## **Mi, 18. Dez.: Guardalavaca – Holguin (F/M)**

Den heutigen Vormittag können Sie noch am Strand verbringen. Zu Mittag fahren wir zum Flughafen Holguin, wo wir um geplant 16.50 Uhr mit DE 2207 Richtung Frankfurt abfliegen.

## **Do, 19. Dez.: Frankfurt – Wien**

Für 08.20 Uhr ist unsere Landung in Frankfurt geplant. Um 10.20 Uhr fliegen wir dann weiter nach Wien mit OS 204. Ankunft in Wien: 11.45 Uhr. Programmänderungen vorbehalten.

Für **Samstag, 05.10.2024** 15.00 bis 20.30 Uhr ist ein **Vorbereitungsnachmittag/-abend** für die Reisetilnehmer **in Wien** inklusive eines Vortrages und Abendessens geplant.

# Cuba – von West nach Ost durch die Insel



**3.780,- p.P./DZ**

**EZZ 390,-**

Mindestteilnehmerzahl: 12  
Höchstteilnehmerzahl: 18

Anmeldeschluss: 31.07.2024  
Das Erreichen bzw. Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl wird den Teilnehmern ab dem 01.08.2024

## Buchung

info@lassunsreisen.com  
01 / 478 66 33, 0676 / 369 69 03  
Reisebüro lassunsreisen.com e.U.  
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

## Leistungen

- ◆ Internationaler Linienflug ab/bis Wien mit Austrian und Condor
- ◆ Rundreise mit landestypischem Reisebus
- ◆ Örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- ◆ 16 Nächte in Hotels der guten Mittelklasse auf Basis Zweibettzimmer mit Bad od. Du/WC inkl. Frühstück
- ◆ Hotelliste folgt
- ◆ 11 x Mittagessen
- ◆ 4 x Abendessen
- ◆ 2x All Inclusive in Guardalavaca während des Hotelaufenthaltes
- ◆ Eintritte laut Programm
- ◆ Reisebegleitung durch Clemens Walzl
- ◆ Teilnahme am Vorbereitungstreffen am Sa, 05.10. in Wien inkl. Abendessen

## nicht inkludiert:

- ◆ Cubanische Touristenkarte (Visum) inklusive Besorgung (ca. 30,-)
- ◆ Foto- bzw. Videogebühren in Museen bzw. der Tropicashow (Foto ca. 4,50)
- ◆ Reiseversicherung (Auslandskrankenversicherung für Kuba vorgeschrieben!)
- ◆ Persönliche Ausgaben wie z.B. Getränke, Trinkgelder, Minibar, etc.

## optional:

- ◆ Havanna: Tropicana Show: 99,-

## Hotelliste

Havanna: Hotel NH Capri 4\*  
Vinales: Hotel Los Jazmines 2+\*  
Havanna: Hotel Sevilla 4\*  
Cienfuegos: Hotel La Union 3\*  
Trinidad: Hotel Las Cuevas 3\*  
Cakamgüey: Gran Hotel 3\*  
Bayamo: Hotel Royalton 3\*  
Santiago: Melia Santiago 4+\*  
Baracoa: Hotel El Castillo 3\*  
Guardalavaca: Hotel Sol Rio de Luna y Mares 3+\*

Hotelländerungen zu gleichwertigen Hotels vorbehalten.

## Veranstalter

Walzl Clemens –  
lassunsreisen.com e.U.  
Gentzgasse 150/1/6, 1180 Wien

**lassunsreisen.com**

Es gelten die Reisebedingungen von lassunsreisen.com e.U. (publiziert im jeweils gültigen Katalog). Gewerbeinformationssystem Austria, Eintragungszahl 24948142. Gemäß der Pauschalreisverordnung (PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters lassunsreisen.com e.U. abgesichert. Garant oder Versicherer ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz (Garantiennummer 050-16-00387).

## Information zu Cuba

Haben Sie bitte hohe und höchste Erwartungen an die Atmosphäre im Land, bitte aber nur beschränkte Erwartungen an die Hotels und Frühstückbuffets während der Rundreise...

Der Hotelkomfort auf Cuba, außerhalb der Städte Havanna und Santiago de Cuba, ist recht bescheiden. Viele Hotels stammen noch aus der Zeit vor der Revolution, also aus den 50er Jahren. Die Ausstattung, Zimmer und Baustil entsprechen nicht immer dem europäischen Standard.

Aufgrund Kapazitätsengpässen lassen sich manchmal auch kurzfristige Hotel- und Programmänderungen nicht vermeiden. Wir sind stets bemüht, derartige Unregelmäßigkeiten so gering wie möglich zu halten.

4